Presseinformation

5. Oktober 2005

Handelsakademie Wiener Neustadt feierte 60-Jahr-Jubiläum

Pröll: Bildung wesentlicher Faktor für die Zukunft

Die Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wiener Neustadt feierte heute mit einem Festakt im Stadttheater ihr sechzigjähriges Bestehen. Am 8. Oktober 1945 öffnete die Handelsakademie für 92 Schüler ihre Pforten in der ehemaligen Taubstummenanstalt im Westen der Stadt. Zu Beginn des zweiten Schuljahres übersiedelten die Handelsakademie und die Handelsschule (die ehemalige Wirtschaftsschule) in die Herzog Leopold-Straße. Die Schülerzahlen stiegen ständig, so dass man im November 1958 das neu für den Schulbetrieb adaptierte Gebäude in der Ungargasse 29 beziehen konnte, das vorher als Militärspital und als Bezirkshauptmannschaft gedient hatte. Die Schule, 1961 vom Bund übernommen, wurde 1964 mit einem neuen Nordtrakt und 1981/1982 u. a. um elf Klassen erweitert. In den letzten Jahren wurden der Turnsaal adaptiert und ein neues betriebswirtschaftliches Zentrum geschaffen. 2003/2004 wurde schließlich ein modern ausgestaltetes Digital Business Center eingerichtet.

Es gäbe in Europa keine zweite Region mit einer so exponierten Lage, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Niederösterreich habe sich aber auf „diese europäische Dimension“ gut vorbereitet. Er, Pröll, habe den Ehrgeiz, dass Niederösterreich eines Tages ganz vorne als Trendsetter zu finden sei. Die Bildungspolitik sei hier ein ganz wesentlicher Faktor. Der Landeshauptmann ist überzeugt, dass die jungen Menschen dieser Region in dieser Schule das geistige Rüstzeug für kommende Herausforderungen erhalten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at